

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bringt die Vorlage ein und begründet noch einmal ausführlich die von dem Antragstext abweichende Empfehlung der Verwaltung.

Im Folgenden werden die unterschiedlichen Positionen dargelegt. Es sprechen die Ratsherren Radestock, Andresen, Janetzky, Joost, Hahn, Seib, Griese und Kühl. Dabei wird die Vorgehensweise der Verwaltung, eine Vorlage einzureichen und in dieser dann zu empfehlen, nicht zuzustimmen, teilweise heftig kritisiert.

Auf die zum Teil unverhältnismäßigen kritischen Äußerungen in den sozialen Medien wird hingewiesen. Vielfach seien dabei Grenzen dessen, was akzeptabel ist, überschritten worden.

Die Ratsherren Seib und Kühl äußern rechtliche Bedenken hinsichtlich des am 21.11.2018 gefassten Beschlusses zu Ziffer 1 der seinerzeit zur Beschlussfassung anstehenden Vorlage. Trotz der deutlich unterschiedlichen Auffassungen wird dafür appelliert, sich sachlich mit diesen auseinanderzusetzen und letztendlich einen Beschluss zu fassen, damit es in der Sache vorangehen kann.

Ratsherr Janetzky bringt für die FDP-Ratsfraktion einen Änderungs-/ Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Dieser Änderungs-/Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 18. beigefügt.

Ratsherr Griese erklärt, einen vorbereiteten Änderungsantrag zur Pflasterung des Großflückens nicht einzubringen.

Ratsherr Westphal-Garken bringt einen gemeinsamen Ergänzungsantrag der Ratsfraktionen von SPD, Die Grünen und FDP sowie von Ratsherrn Joost ein. Er modifiziert diesen dahingehend, dass nur die Ziffer 3 ergänzt werden möge. Die Ziffern 1 und 2 werden zurückgezogen. Dieser Ergänzungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 2 zu TOP 18. beigefügt.

Ratsherr Seib beantragt die abschließende Abstimmung über die Vorlage als namentliche Abstimmung durchzuführen.

Dem Änderungs-/Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion wird sodann mit 36 zu 6 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	15		
SPD	12		
Die Grünen		6	
FDP	2		
BfB	2		
Die LINKE	2		
NPD	2		
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	36	6	-

Dem Ergänzungsantrag der Ratsfraktionen von SPD, Die Grünen und FDP sowie LKR wird mit 23 zu 19 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU		15	
SPD	12		
Die Grünen	6		
FDP	2		
BfB		2	
Die LINKE	2		
NPD		2	
Ratsherr Joost	1		
gesamt:	23	19	-

Der Vorlage in der somit ergänzten Fassung wird mit 23 zu 19 Stimmen zugestimmt. Die Liste mit der namentlichen Abstimmung ist der Niederschrift als Anlage 3 zu TOP 18. beigefügt.